

## **Deutsche Bowling-Meisterschaften der Aktiven 2011**

Felix-Bowling in Ludwigshafen war vom 25.06. bis zum 02.07.2011 der Austragungsort für die Deutschen Meisterschaften im Bowling. Gespielt wurde in den Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed-Doppel.

Insgesamt waren 86 Damen und 106 Herren im Einzel am Start. Nach 12 Vorrundenspielen kamen die besten 28 Damen und 36 Herren in eine Zwischenrunde und absolvierten hier nochmals sechs Spiele. Jeweils acht Damen und Herren spielten dann ein Round Robin Finale mit sieben direkten Begegnungen

Die ersten drei Plätze waren bei den Damen bereits nach der Zwischenrunde vergeben. Der Sieg von Nadine Geissler war zu keiner Zeit gefährdet. Souverän machte sie ihre Spiele und heimste die Bonuspunkte ein. Platz zwei war umkämpft von Vanessa Timter und Birgit Pöppler. Im allerletzten Frame des letzten Spiels zeigte Vanessa starke Nerven und beendet ihr Spiel mit vier laufenden Strikes. Damit gewann sie nicht nur gegen ihre direkte Gegnerin Nadine Geissler mit fünf Holz sondern auch die Silbermedaille.

### ***Deutsche Meisterinnen 2011***

***Gold – Nadine Geissler (Hessen)***

***Silber – Vanessa Timter (Hessen)***

***Bronze – Birgit Pöppler (NRW)***

Pascal Winterheimer war auf Platz 1 ins Finale eingezogen und kam auch als Sieger wieder heraus. Michael Grabovac verteidigte erfolgreich seinen zweiten Platz. Platz drei war heiß umkämpft. Sascha Hauchwitz hatte ihn in der Zwischenrunde erobert, verlor ihn in den ersten beiden Spielen des Finales an Bodo Konieczny, zog dann wieder gleich und musste sich dann im letzten Spiel geschlagen geben. Tobias Börding wurde mit 19 Pins Rückstand Fünfter. Dann folgten mit etwas Abstand David Canady, Tim Friedrichs und Marco Baade.

### ***Deutsche Meister 2011:***

***Gold - Pascal Winterheimer (Rheinland-Pfalz)***

***Silber - Michael Grabovac (Niedersachsen)***

***Bronze - Bodo Konieczny (Berlin)***

## **Spannung pur im Doppelwettbewerb**

60 Damen-Doppel traten zur deutschen Meisterschaft 2011 an. An die Spitze des Teilnehmerfeldes hatten sich bereits frühzeitig Janin-Manuela Gabel und Bianca Völkl-Brandt vom LV Bremen gesetzt. Mit nur 33 Pins Rückstand folgten Vanessa Timter und Nadine Geißler aus Hessen.

Auf Platz drei lagen mit etwas Abstand fast pingleich Anke Pfeifer / Cindy Sommer (Brandenburg) und Brigit Pöppler / Bianca Pöppler (NRW). Wiederum nur 10 Pins zurück lagen auf Platz 5 nach dem ersten Vorlauf Claudia Richter/Franziska Winzetitsch (Württemberg) und auch zu den nachfolgenden Plätzen bestand keine große Pin-Differenz.

### **Herausforderung angenommen**

Stephan Unger und Oliver Rauth (Hamburg) lagen bei den Herren-Doppel nach der ersten Vorrunde in Führung und hatten sich als einziges Doppel mit einem Schnitt von 211,58 Pins ein gutes Polster gegenüber ihren Mitstreitern zugelegt. „Man muss halt arbeiten... „, antwortete Stephan auf die Frage, wie er mit den Bahnverhältnissen zurecht kommt. „... das mache ich gerne und nehme die Herausforderung an.“

Insgesamt sind bei den Herren 65 Doppel angetreten. Auf Platz 2 lagen Dirk Baade und Felix Schmidt (NRW) mit einem Schnitt von 198,75 und direkt dahinter mit nur einem Pin Differenz Steffen Wendlandt und Frank Drevenstedt (Hamburg). Auch die Abstände zwischen Christian Racpan/ Benjamin Pachonik (Hessen), Alexander Stenzel/Sascha Hauchwitz (Berlin), Marcel Heinsohn/Michael Grabovac (Niedersachsen), Tobias Börding/Hans-Jürgen Glasl (Bayern), Christian Döring/Stefan Bock (Brandenburg) und Pascal Winterheimer/Pascal Schütz (Rheinland-Pfalz) auf den Plätze danach waren nur minimal. Es war zu erwarten, dass es heiße Kämpfe um die sechs Finalplätze geben würde.

Nach einem wirklich spannenden Finale standen dann die Deutschen Doppelmeister 2011 fest: Cindy Sommer und Anke Pfeifer, das quirlige Doppel aus Brandenburg und die beiden Hamburger Stephan Unger und Oliver Rauth.

Vizemeister wurden Ruth Hehl und Kerstin Sielaff aus NRW sowie Sascha Hauchwitz und Alexander Stenzel.

Die Siegerehrung wurde von Bundessportwart Walter Werner und dem technischen Kommissar der DBU, Thomas Piesold vorgenommen. Als Moderator fungierte Oliver Blase.

### ***Die Deutschen Doppelmeisterinnen 2011:***

**Gold – Cindy Sommer / Anke Pfeifer (Brandenburg)**

**Silber . Ruth Hehl / Kerstin Sielaff (NRW)**

**Bronze –**

**Nadine Geissler / Vanessa Timter (Hessen) und**

**Tanja Theissen / Sabrina Laub (Bayern)**

## ***Die Deutschen Doppelmeister 2011***

***Gold – Stephan Unger / Oliver Rauth (Hamburg)***

***Silber – Sascha Hauchwitz / Alexander Stenzel (Berlin)***

***Bronze –***

***Stefan Bock / Christian Döring (Brandenburg) und***

***André Schröder / Peer Lüers (Bremen)***

## **Canady/Timter standen gegen Pöppler/Krämer im Mixed-Doppelfinale**

65 Mixed-Doppel waren am Start. Michael Krämer und Birgit Pöppler (NRW 1) übernahmen die Führungsposition bereits in der ersten Vorrunde und hielten sie auch in der zweiten Vorrunde. Den zweiten Platz nach den ersten Serien konnten Jessica Dozauer und Andreas Hernitschek nicht halten, an ihre Stelle rutschten Sascha und Kathy Hauchwitz (Berlin 1). Auch David Canady und Vanessa Timter (Hessen 6) konnten sich verbessern und starteten als drittes Doppel ins Mastersfinale. Auf Platz 4 waren Cindy Sommer und Dirk Waiblinger (Brandenburg 1) vorgerückt und auch Nadine Geissler / Frank Born (Hessen 1) hatten mächtig aufgeholt und sich den 5 Platz gesichert. Den sechsten und letzten Finalplatz belegten Sabrina Laub / Tobias Börding (Bayern 2).

In der ersten Finalrunde spielte Platz 3 gegen Platz 6, also das Doppel Canady/Timter gegen Laub/Börding sowie Platz 4 gegen Platz 5 – Waiblinger/Sommer gegen Geissler/Born.

Es gewannen David Canady/Vanessa Timter mit 399 zu 314 und Nadine Geissler/ Frank Born mit 319 : 314 Pins.

Im Halbfinale spielten Canady/Timter dann gegen Kathy und Sascha Hauchwitz und gewannen auch diese Begegnung mit 393 zu 341 Pins.

Geissler/Born verloren gegen Michael Krämer/Birgit Pöppler mit 346 zu 406 Pins.

Das Finale bestritten letztendlich die Doppel Krämer/Pöppler und Canady/Timter und es kam zu folgendem Ergebnis:

## ***Deutsche Meister im Mixed Doppel 2011***

***Gold: - Birgit Pöppler / Michael Krämer (NRW)***

***Silber – Vanessa Timter / David Canady (Hessen)***

***Bronze –***

***Kathy Hauchwitz / Sascha Hauchwitz (Berlin) und***

***Nadine Geissler / Frank Born (Hessen)***

## **Ehrung der Bowler des Jahres 2010**

Traditionsgemäß wurden im Rahmen der Deutschen Meisterschaften die Bowler des Jahres 2010 geehrt. DBU-Präsident Roland Mück erwähnte in seiner Ansprache noch einmal die guten Leistungen von Nadine Geissler und Bodo Konieczny, die von den Juroren mit der Wahl zum Bowler des Jahres honoriert worden waren. Beide erhielten von DBU-Sportdirektor Dieter Rechenberg zur Erinnerung eine silberne Urkunde auf Holz.

Die Anwesenheit der meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer nebst Gästen während der anschließend stattfindenden Playersparty nutzte Präsident Roland Mück, um zwei Sponsoren der DBU vorzustellen:

Harry F. Piehl, der mir seinem Sportshop für die Ausrüstung der Nationalspieler sorgt und die beiden Damen der Ernährungsberatungs-Praxis „Forever Living“, Frau Dr. Susanne Schwemmlin und Irmgard Mildner vorzustellen.